



# Jahresbericht 2017

der Regionalpolizei Zurzibiet

---

# Inhaltsverzeichnis

- Leitbild
- Zielsetzungen der politischen Behörde
- Zusammenfassung
- Vorwort des Polizeichefs
- Vorwort eines Mitarbeiters/Mitarbeiterin
- Leistungsbezüger im Zurzibiet
- Personelles
- Fahrzeuge
- Verkehrsunterricht und Jugendarbeit
- Gesamtarbeitszeiten
- Sicherheit und Ordnung
- Kriminalitätsbekämpfung
- Verkehrssicherheit
- Administration
- Geschwindigkeitsmessungen
- Auszug Bussen und Anzeigen
- Tätigkeiten und Bussen
- Berichte und Verlustanzeigen
- Fundbüro
- Finanzen
- Stunden in den Gemeinden – Vergleich 2017/2016
- Dank
- Glossar



# Leitbild



- Sichere Gemeinden (Mehrwert der Repol ausgewiesen)
- Nachhaltige Sicherheit (Lebensqualität)
- Umfassend und situationsgerecht handeln
- Gemeinsamkeit der Partner stärken und leben

# Zielsetzungen politische Behörde

## **Stärken des Sicherheitsgefühls unserer Bürger**

Die Patrouillendichte ist in den Jahren 2016 und 2017 fast verdoppelt worden. Entsprechend stieg auch die uniformierte Präsenz. Crime-Stop- und Quartierkontrollen wurden kontinuierlich gesteigert und ausgebaut.

## **Abdecken der Hotspots**

Die Hotspots wurden während den Ronden regelmässig kontrolliert. Bei jedem Patrouillengang konnten durchschnittlich 61% aller regionalen Hotspots abgefahren oder zu Fuss kontrolliert werden.

## **Eindämmen von Vandalismus und Littering**

Vermehrt eingesetzt wurde die Videoüberwachung an neuralgischen Punkten. Die Anzeigen im Bereich Vandalismus gingen weiter zurück.

## **Die Marke "Regionalpolizei Zurzibiet" ist und bleibt Vorbild**

Mit verschiedenen Aktionen und erfolgreichen Einsätzen/Verhaftungen sowie mit den Auftritten im Internet konnte die Marke "Regionalpolizei Zurzibiet" weiter gestärkt werden.

## **Die personellen und finanziellen Ressourcen gebührend berücksichtigen**

Das Budget wurde eingehalten.

## **Ausbildungsstandards der Kapo und des Verbandes Aargauer Regionalpolizeien (VAG) sicherstellen**

Diese Vorgabe konnte zu 90% umgesetzt und erfüllt werden. Die Mitarbeiter der Regionalpolizei konnten an diversen Zusatzausbildungen/Seminaren teilnehmen und diese erfolgreich abschliessen. Bedingt durch knappe personelle Ressourcen konnten nicht alle Mitarbeiter die vorgegebenen VAG Weiterbildungskurse besuchen.

# Zusammenfassung

In diesem Bericht legt die Regionalpolizei Zurzibiet (Repol) Rechenschaft über ihre Tätigkeiten im vergangenen Kalenderjahr ab. Primär ist dieser Bericht für Behörden und Ämter gedacht. Die enthaltenen Aussagen und Statistiken dürfen nur nach Rücksprache mit dem Autor und Angabe der Quelle abgedruckt werden. Der Führungsausschuss und die Regionalpolizei werden die Presse, nach Genehmigung des Jahresberichtes, mittels einer Pressekonferenz mit Zahlen, Fakten und Aussagen bedienen.

Die in diesem Bericht verwendeten Formen und Grade beziehen sich immer auf beide Geschlechter. Alle Zahlen wurden auf ganze Zahlen gerundet, daher entstehen in den Gesamtsummen Rundungsdifferenzen.

Als Jahr der Konstanz und Kontinuität geht 2017 in die Annalen der Repol Zurzibiet ein. Personell, finanziell, wie auch materiell, konnten wir unsere Vorgaben einhalten und die Zielsetzungen weitestgehend und sehr gut erfüllen.

Leider ist bei den Piketteinsätzen und bei den Einsätzen Häusliche Gewalt wieder eine Zunahme zu verzeichnen. Im Gesamtrahmen mussten weniger Ordnungsbussen ausgesprochen werden. Bedauerlicherweise ist ebenfalls eine Zunahme der Schnellfahrer, die bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht werden mussten, festzustellen. Eine markante Zunahme musste bei den Anzeigen wegen Verstößen gegen das Personenbeförderungsgesetz (Schwarzfahren) verzeichnet werden.

Die Gesamtarbeitsstunden gingen um 1'746 Stunden zurück. Dies geschuldet den Abwesenheiten (Krank/Unfall und Weiterbildung) der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und dem neuen Personalreglement der Stadt Klingnau, das den meisten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (je nach Alter) eine Woche mehr Ferien bei gleich bleibendem Personalbestand gibt. Die logische Konsequenz ist weniger Präsenz in den Gemeinden. Bei einzelnen Gemeinden ergab sich dennoch ein Plus, daher rührend, dass grössere Fälle abzuarbeiten waren oder Problempersonen zugezogen sind.

# Vorwort des Polizeichefs

## ***Unterwegs für Ihre Sicherheit:***

Ein Motto, das uns tagtäglich begleitet und anspornt für unsere Bevölkerung das Beste zu geben, im Wissen, dass wir Prioritäten setzen müssen oder uns die Prioritäten von der Politik gesetzt werden. Sparen und verzichten ist im Moment die Devise und erleichtert uns die Arbeit nicht gerade. Teilweise stossen wir bei Gemeinden und Bevölkerung auf Unverständnis, dass wir Dienstleistungen die bis jetzt selbstverständlich waren, nicht mehr anbieten dürfen, respektive können. Intern sind wir sehr bemüht mit neusten EDV Geräten und Applikationen den Verwaltungsaufwand soweit zu minimieren, dass die Polizisten weitestgehend davon befreit sind und die beiden Zivilangestellten in der Summe noch mehr Fälle abarbeiten müssen. Der Aufwand an Schalter und Telefon hat zugenommen, denn immer mehr Leute haben das Gefühl und die Meinung, dass die Polizei auch eine Rechtsauskunft ist und wir Probleme zu lösen hätten, die eigentlich auf dem zivilrechtlichen Weg zu regeln wären. Männiglich versteht dann nicht, dass wir den Leuten nicht helfen können und sind entsprechend aufgebracht und beschweren sich dann bei ihren politischen Volksvertretern.

*Repol Zurzibiet von Bözberg: «Häusliche Gewalt in Endingen, Frau ruft weinend an und im Hintergrund hört man Kinder schreien. Die Frau meldet, dass der Mann sie geschlagen habe und die Einrichtung zerstöre. Verschiebt dringlich nach Endingen und stoppt die Gewalt.» So oder ähnlich tönt es immer wieder am Funk bei einem Aufgebot der Einsatzzentrale.*

Leider ist wieder eine massive Zunahme beim Thema Häusliche Gewalt zu verzeichnen. Der soziale Druck hat auch im letzten Jahr zugenommen und die Menschen reagieren daher eher gereizt und dünnhäutig. Wir bemerken dies auch im Strassenverkehr im Umgang mit den Automobilisten. Der Ton wird rauer, oft können wir uns nicht einmal vorstellen und werden schon verbal angegangen, obwohl der Angehaltene nicht einmal weiss warum er angehalten wurde. Bei Verkehrsumleitung anlässlich von Unfällen und/oder Grossanlässen fehlt oft das Verständnis und die Einsicht, dass es jetzt gerade nicht so läuft wie immer. Es ist nicht nur einmal passiert, dass Unvernünftige Signalisationen, Verkehrshelfer oder Sperren umfahren oder angefahren haben und dann plötzlich auf der Unfallstelle aufgetaucht und hängengeblieben sind.

Das Projekt Kapo 2020 der Kantonspolizei mit ihrem neuen Konzept haben wir Anfangs Jahr speziell im Zurzibiet zu spüren bekommen. Der Posten Bad Zurzach wurde ganz geschlossen und der Posten Klingnau ist weniger bedient als vor der Umstellung. Bei der ersten Analyse nach ein paar Monaten stellten wir fest, dass das damalig gültige Konzept für das Zurzibiet nicht zielführend ist und so konnten mit der Führung der Kantonspolizei Anpassungen vorgenommen werden, die für Bevölkerung und uns tragbar sind. Mittlerweile hat sich das Ganze eingespielt und beide Organisationen, Repol und Kapo, können die anfallenden Arbeiten gut und meistens zeitgerecht erledigen.

# Vorwort eines Mitarbeiters

## Gemeinsam statt Einsam

Mein Name ist Andreas Rohner und ich arbeite nun seit über 5 ½ Jahren bei der Regionalpolizei Zurzibiet. In dieser Zeit hat sich einiges verändert. Wir sind nicht nur personell gewachsen, sondern haben uns auch organisatorisch weiterentwickelt. Arbeitsschritte wurden optimiert, Systeme und Programme erneuert und auch der Schichtbetrieb wurde stark ausgebaut. Viele interessante Aufgaben und Projekte konnte ich in dieser Zeit ausführen. Vier neue Einsatzfahrzeuge konnte ich in dieser Zeit budgetieren, bestellen, ausstatten und in Betrieb nehmen. Jedesmal wurde mir viel Verantwortung und das dazugehörige Vertrauen entgegengebracht.

Doch nun wartet eine neue Herausforderung auf mich. Per 01.01.2018 durfte ich das interessante, aber auch arbeitsintensive Amt als Verantwortlicher für Veranstaltungen im Gebiet der Regionalpolizei Zurzibiet antreten. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung. Ende April darf ich eine dreitägige Weiterbildung in diesem Bereich besuchen. Ein solches Amt zu übernehmen, heisst nicht nur so weiterzuarbeiten wie bisher, sondern in die Zukunft zu denken, Arbeitsschritte zu optimieren und vor allem zu vereinheitlichen.

Wir zählen aktuell 23 Gemeinden im Gebiet der Regionalpolizei Zurzibiet. Das bedeutet in meinem Fall, max. 23 verschiedene Ansprechpartner der Gemeinden, 23 verschiedene Varianten eine Veranstaltung zu bewilligen u.s.w. Doch das soll mich nicht abschrecken den Versuch zu starten, mittelfristig eine einheitliche Lösung in Bereich der Veranstaltungen und Bewilligungen zu erarbeiten und mit allen Gemeinden umzusetzen. Ich freue mich, wenn die Veranstalter, die Anwohner und auch die Behörden sich darauf verlassen können, dass das Möglichste getan wurde, dass ein Anlass ohne Probleme durchgeführt werden kann. Starten wir also in eine gemeinsame Zeit, in denen ein Sicherheits- und Verkehrskonzept immer mehr an Bedeutung gewinnt.

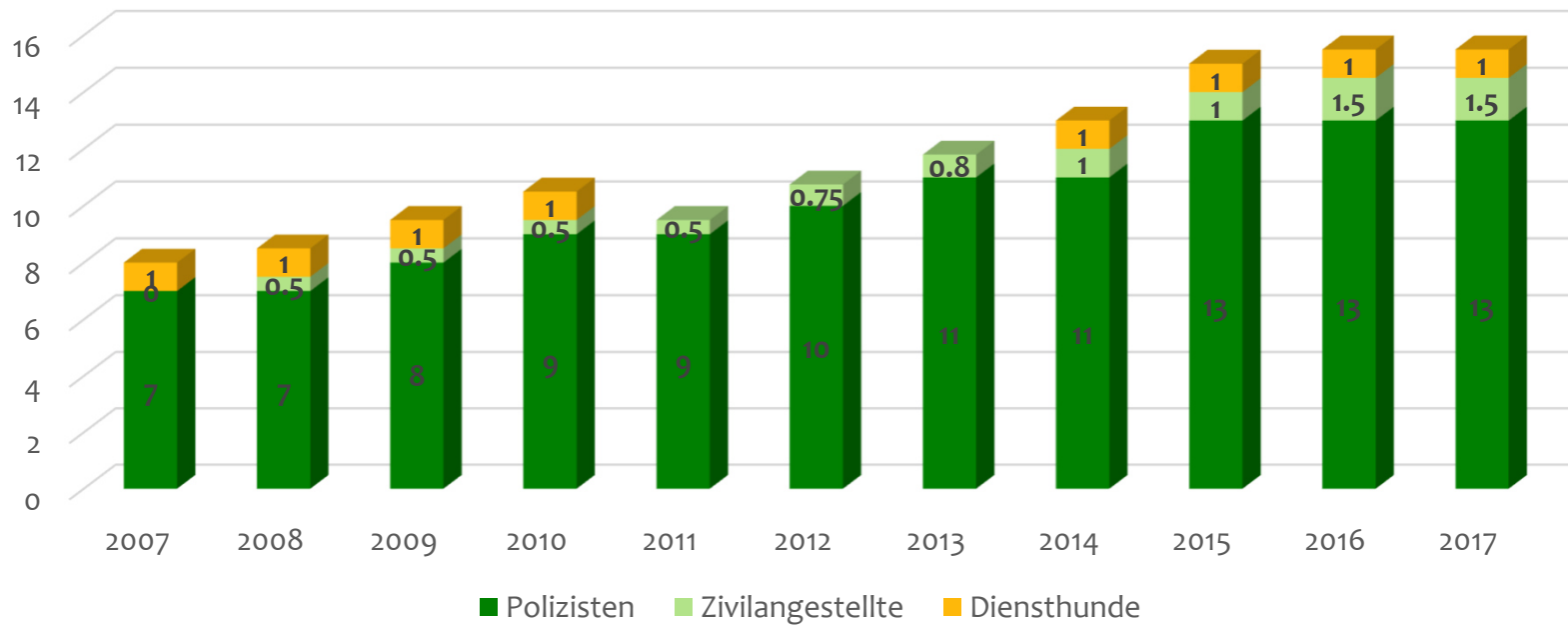
# Leistungsbezüger im Zurzibiet

- 23 Gemeinden
- 34'356 (+ 474 ) Einwohner Bezirk Zurzach und Mandach aus dem Bezirk Brugg
- 134 Klassen vom Kindergarten bis zur 5. Klasse
- Betriebsamt, Strassenverkehrsamt, Konkursamt, Einwohnerkontrollen usw.
- Kantonspolizei
- Grenzwache
- Staatsanwaltschaft und Gerichte



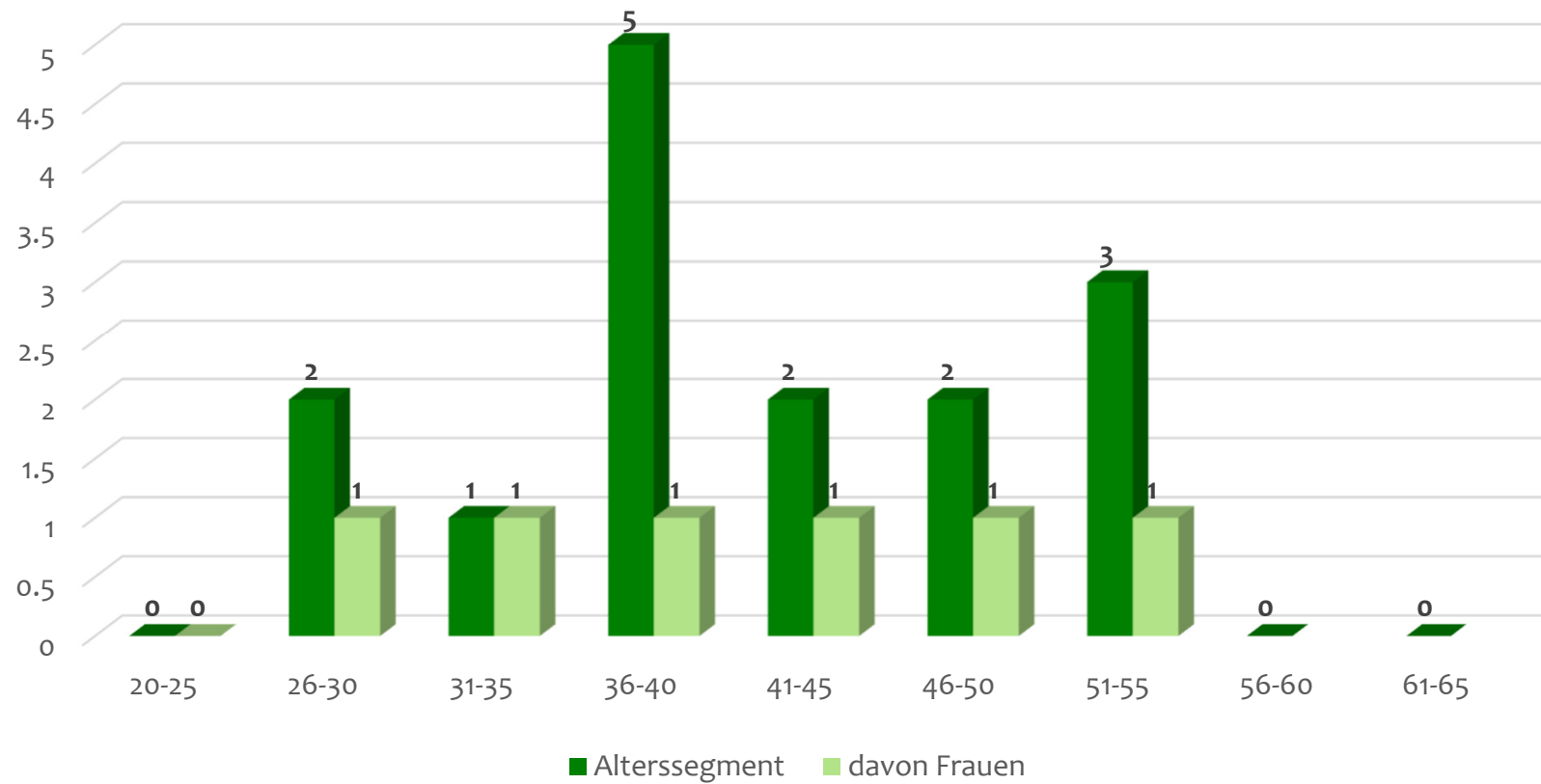
# Personelles

Personen und Diensthund



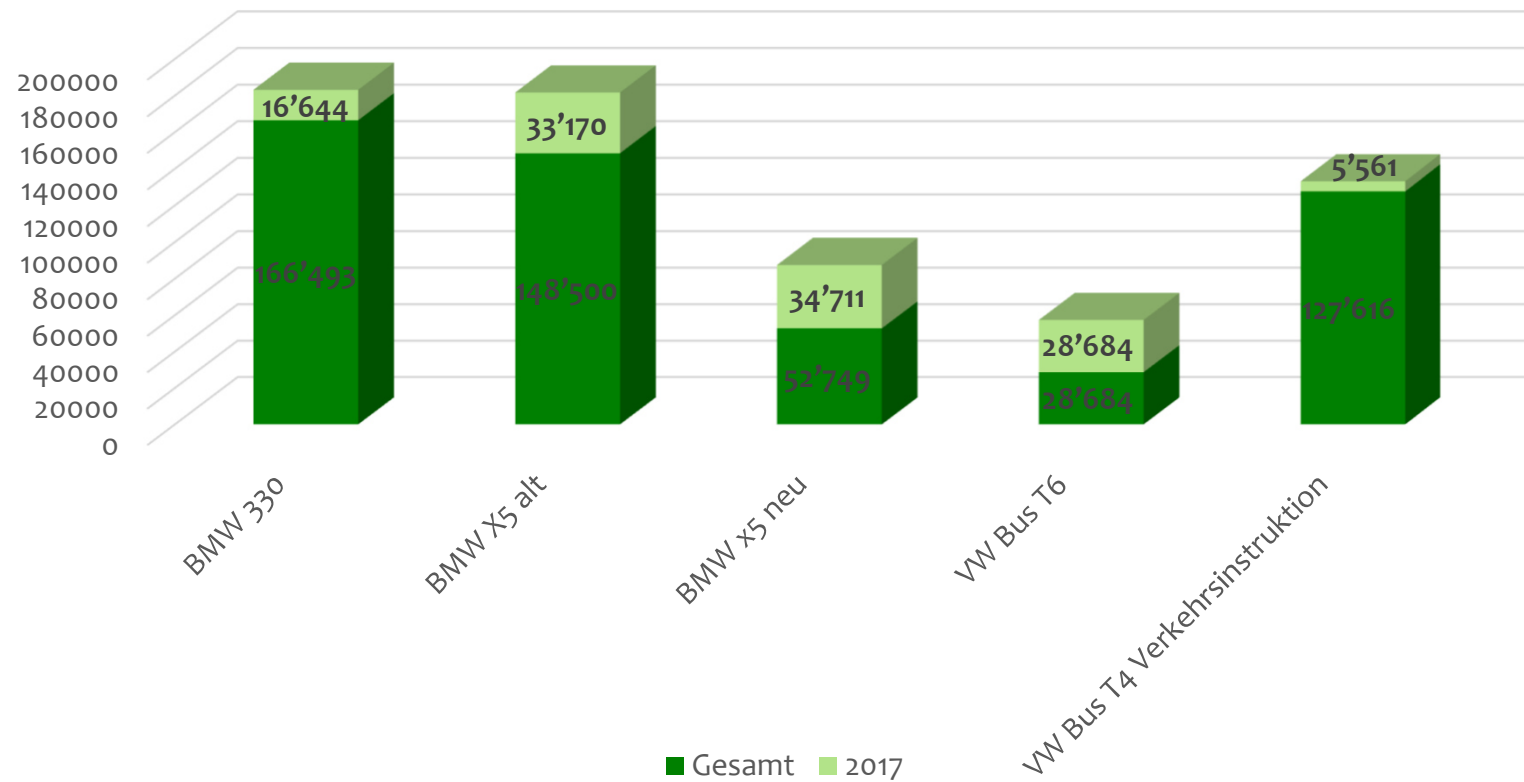
# Personelles

## Altersverteilung und Frauenanteil



# Fahrzeuge

Gesamt Km Leistung der Fahrzeuge und Km Leistung im Jahr 2017





# Verkehrsunterricht + Jugendarbeit

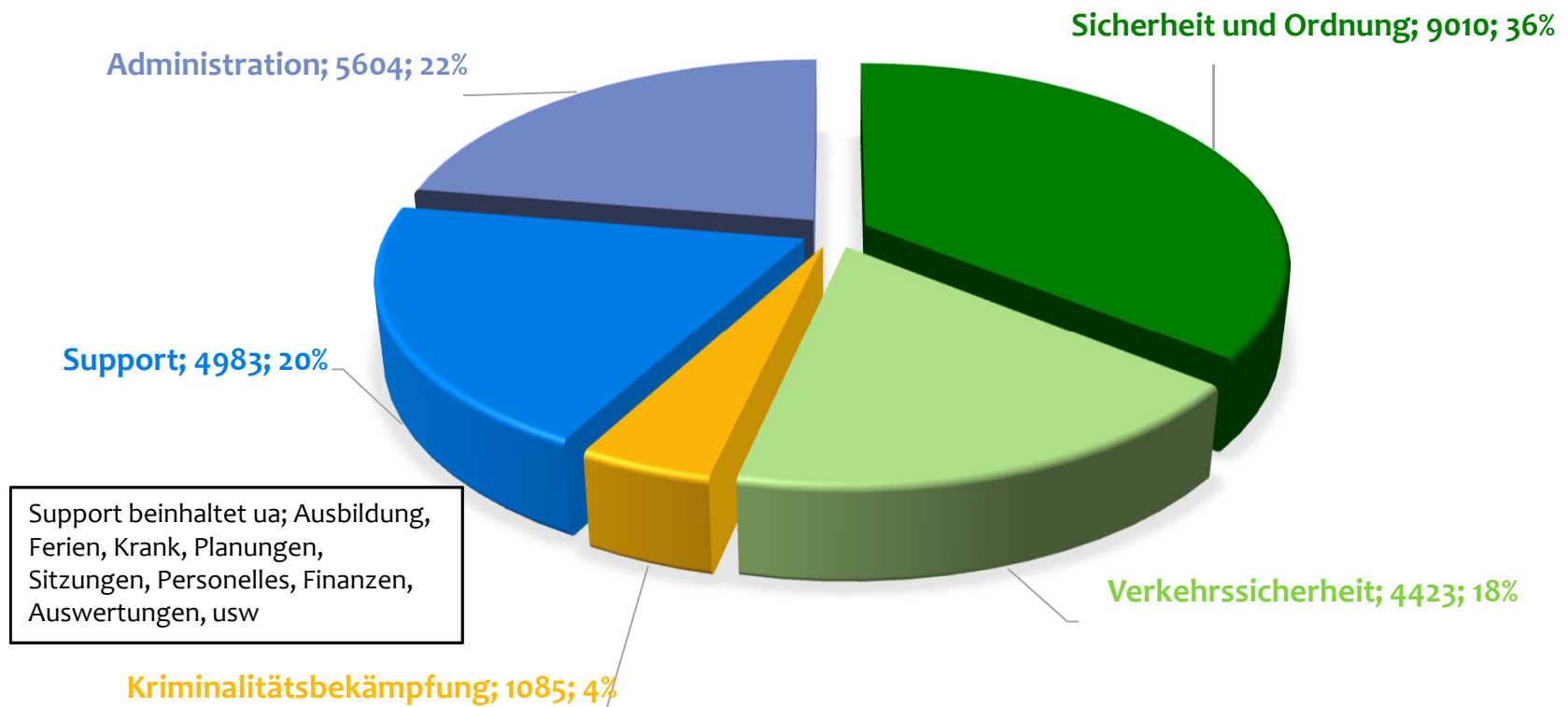
Seit dem Schuljahr 2017/18 hat die Regionalpolizei Zurzibiet einen neuen, zusätzlichen Verkehrs- und Sicherheitsinstructor in der Person von Wm M. Trösch. Diese Funktion wird neben der normalen Polizeiarbeit im Nebenamt ausgeführt. Damit man im Kanton Aargau als Verkehrsinstructor tätig sein kann, muss man über 2 Jahre verteilt, jeweils einen einwöchigen Kurs am SPI (Schweizerisches Polizeiinstitut) absolvieren. Dieser Kurs findet in Luzern statt und wird von Polizisten aus der ganzen Schweiz besucht. Zwischen den beiden Kursen muss eine schriftliche Arbeit über eine Lektion nach freier Wahl verfasst werden, welche von der Kursleitung bewertet wird. Nach erfolgreichem Bestehen dieses Kurses ist man berechtigt im Kindergarten und in den Schulen Verkehrsunterricht zu erteilen.

Die Regionalpolizei Zurzibiet ist vom Kindergarten bis zur 5. Klasse tätig. Der Unterricht enthält Theorie und praxisorientierte Teile welche auf der Strasse durchgeführt werden. Als Abschluss des Verkehrsunterrichts findet in der 5. Klasse die Fahrradprüfung statt. Im Jahr 2018 wird ein neues Konzept der Verkehrsinstruktion kantonsweit in Kraft gesetzt, so dass die Schüler möglichst gut auf den Strassenverkehr vorbereitet werden können.

Unterricht in der Oberstufe zu relevanten Themen wie Internet, Cybermobbing, Mofa fahren usw. wird auf Anfrage der Schulleitungen durch die Jugendpolizei Spezialisten der Regionalpolizei Zurzibiet durchgeführt. Der regelmässige Besuch der offiziellen Jugendtreffs und die Teilnahmen an den Runden Tischen sind uns wichtig.

# Gesamtarbeitszeiten 2017

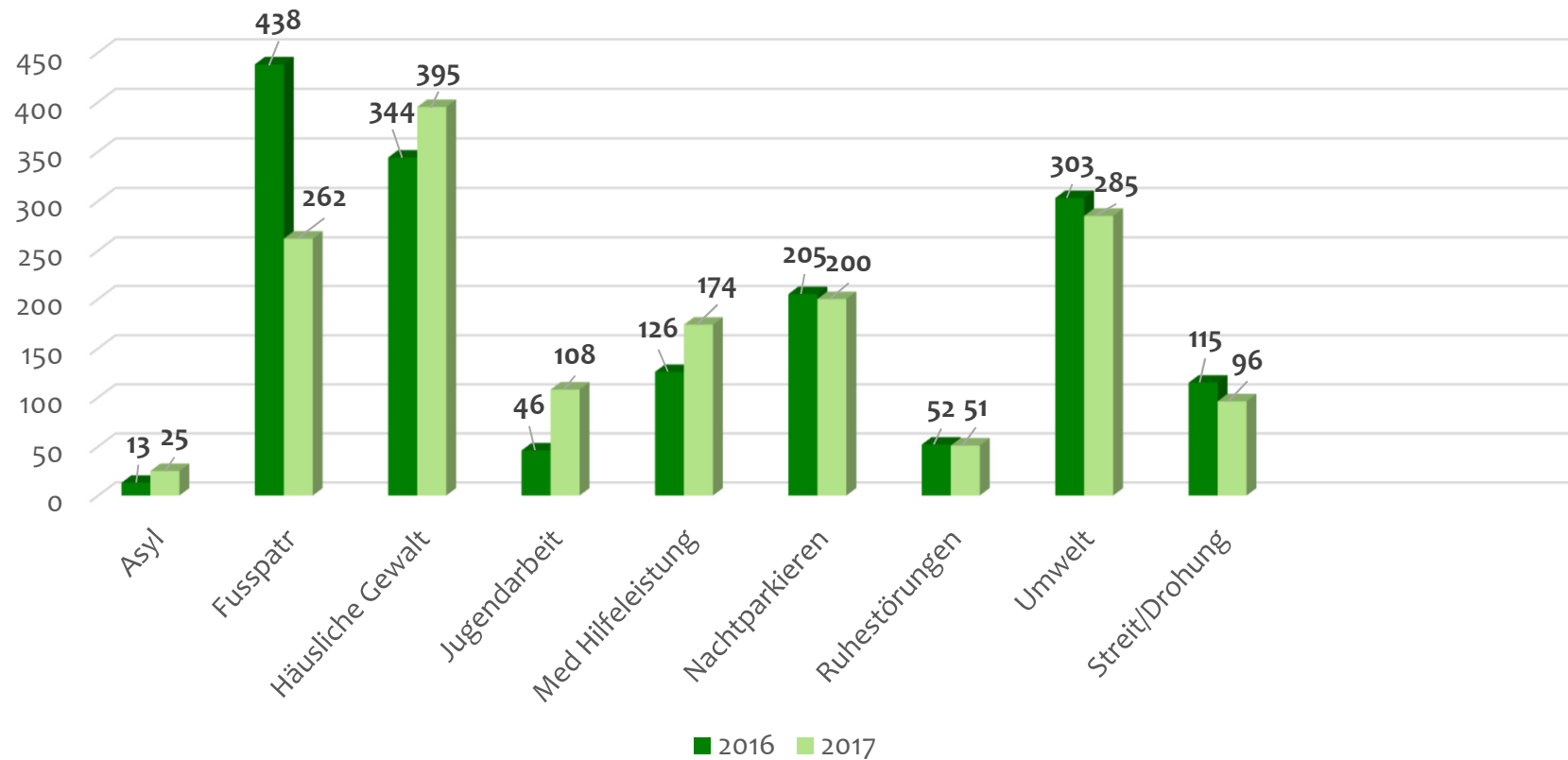
Total 25'107 Stunden





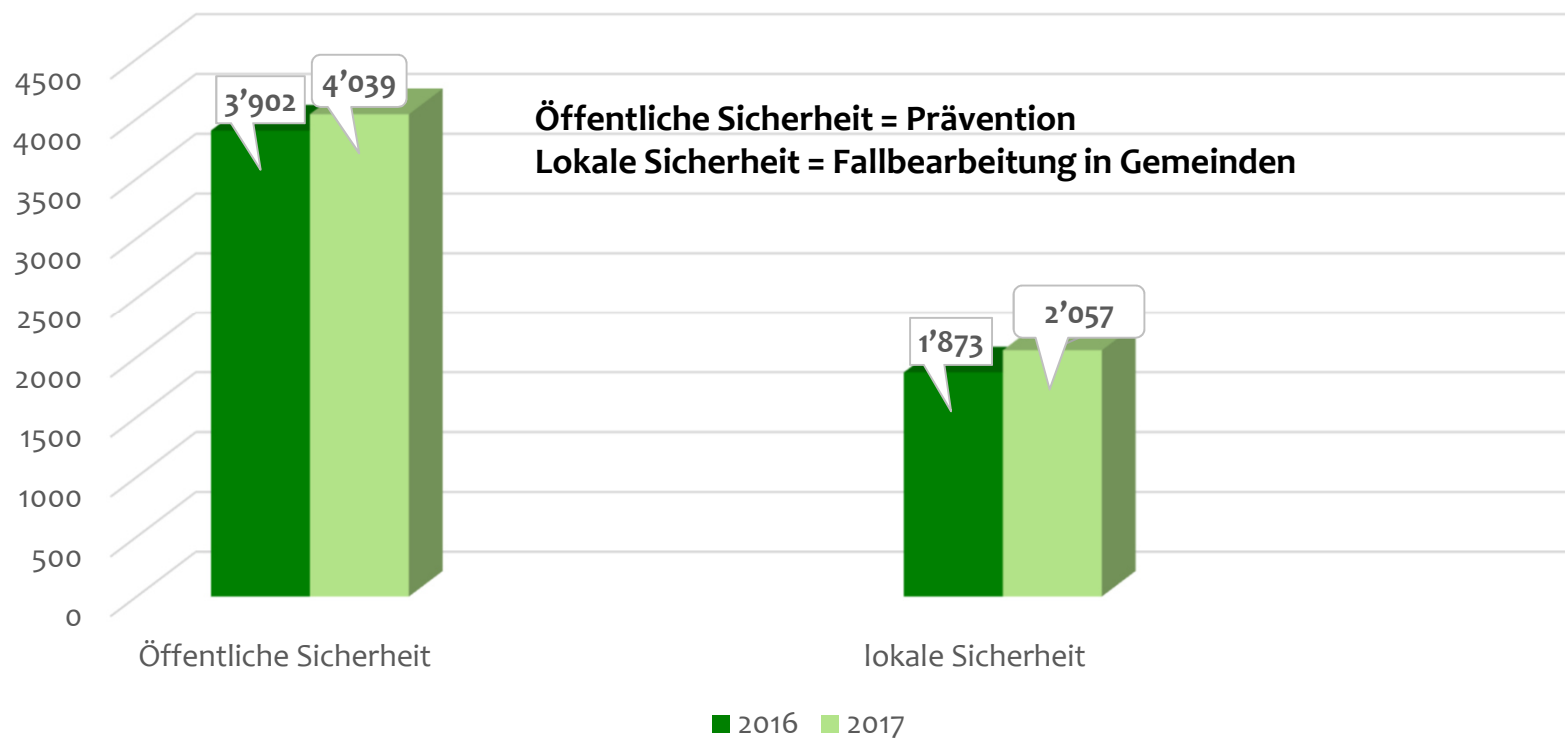
# Sicherheit und Ordnung

Stunden



# Sicherheit und Ordnung

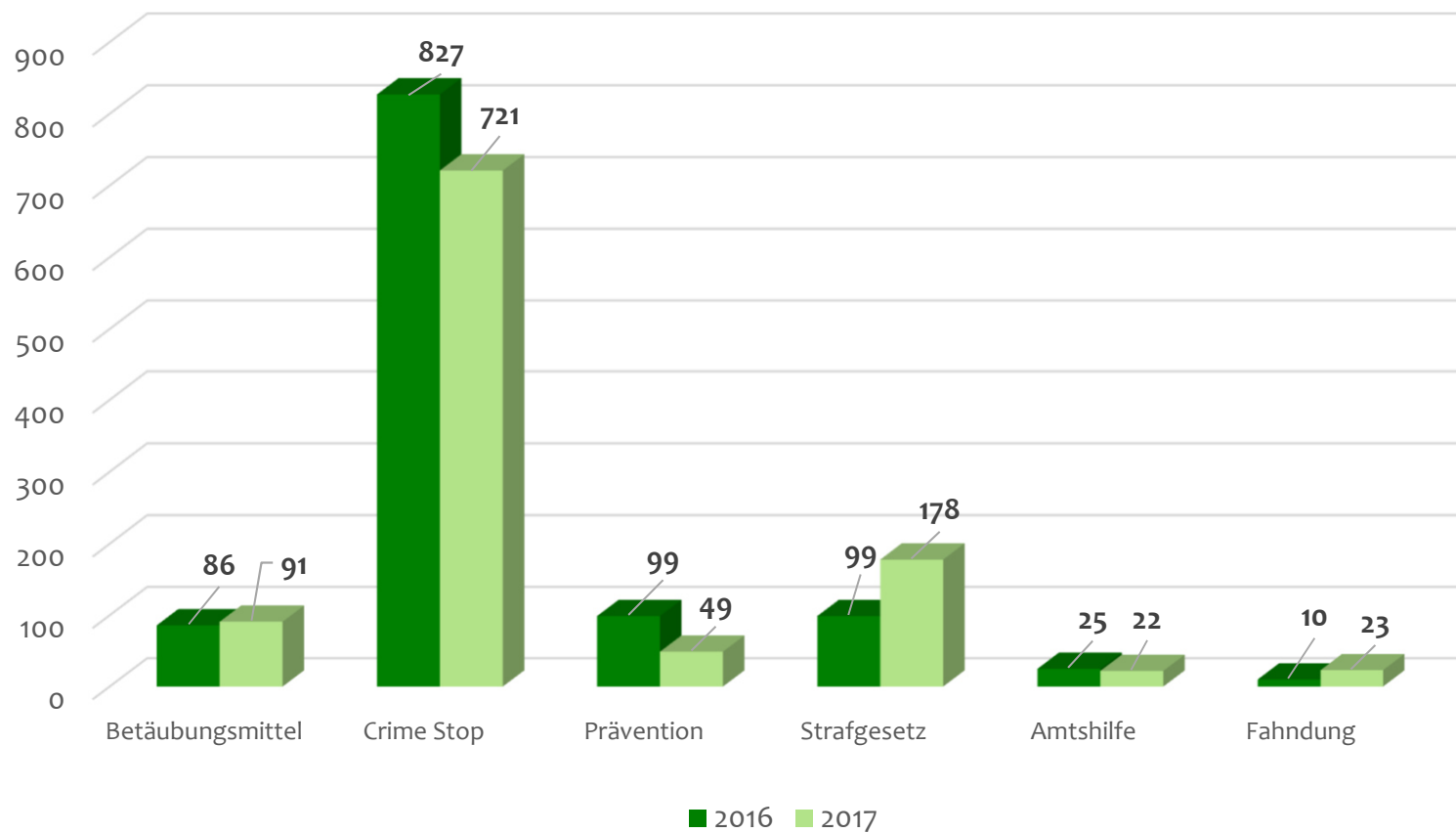
Stunden





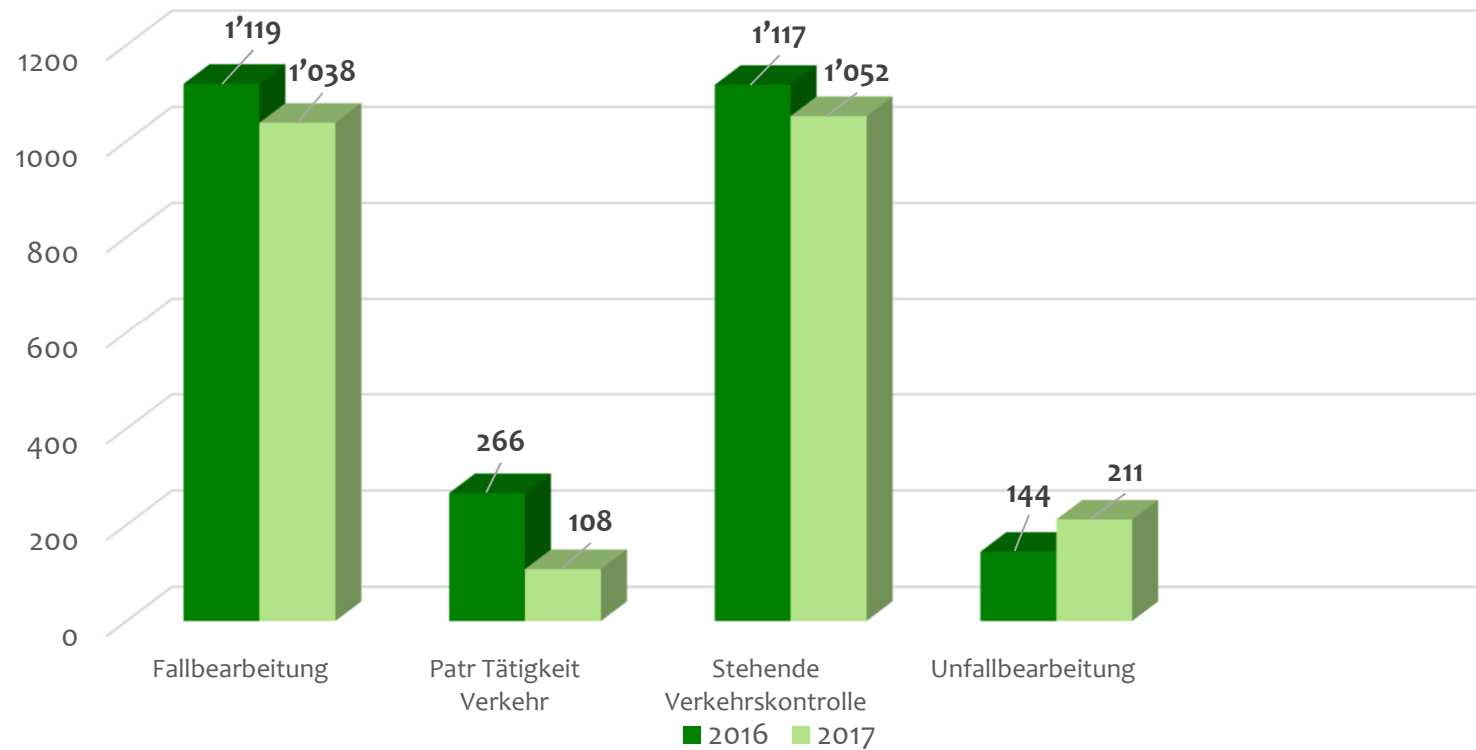
# Kriminalitätsbekämpfung (Kerngeschäft der Kapo)

Stunden



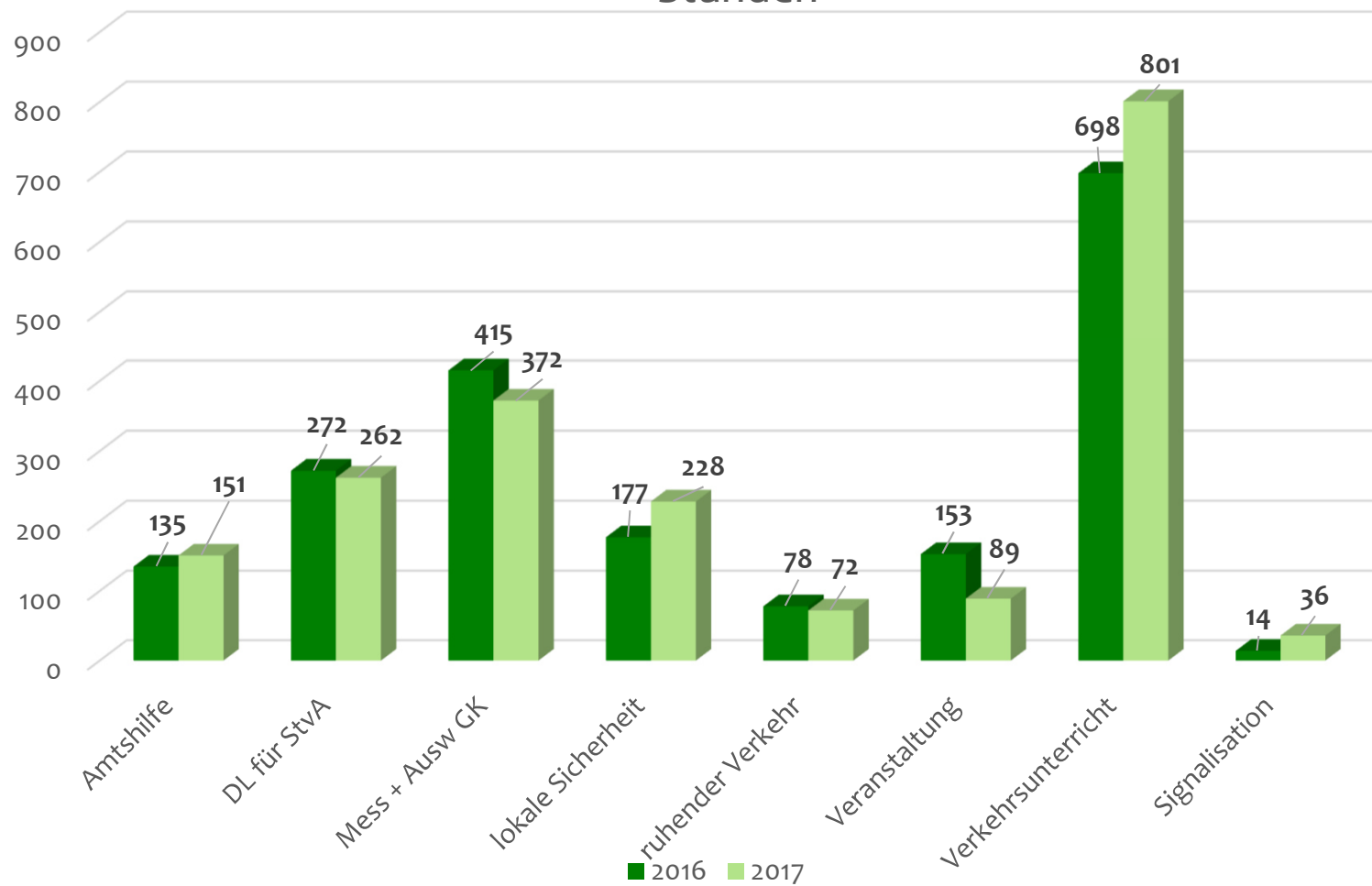
# Verkehrssicherheit

Stunden



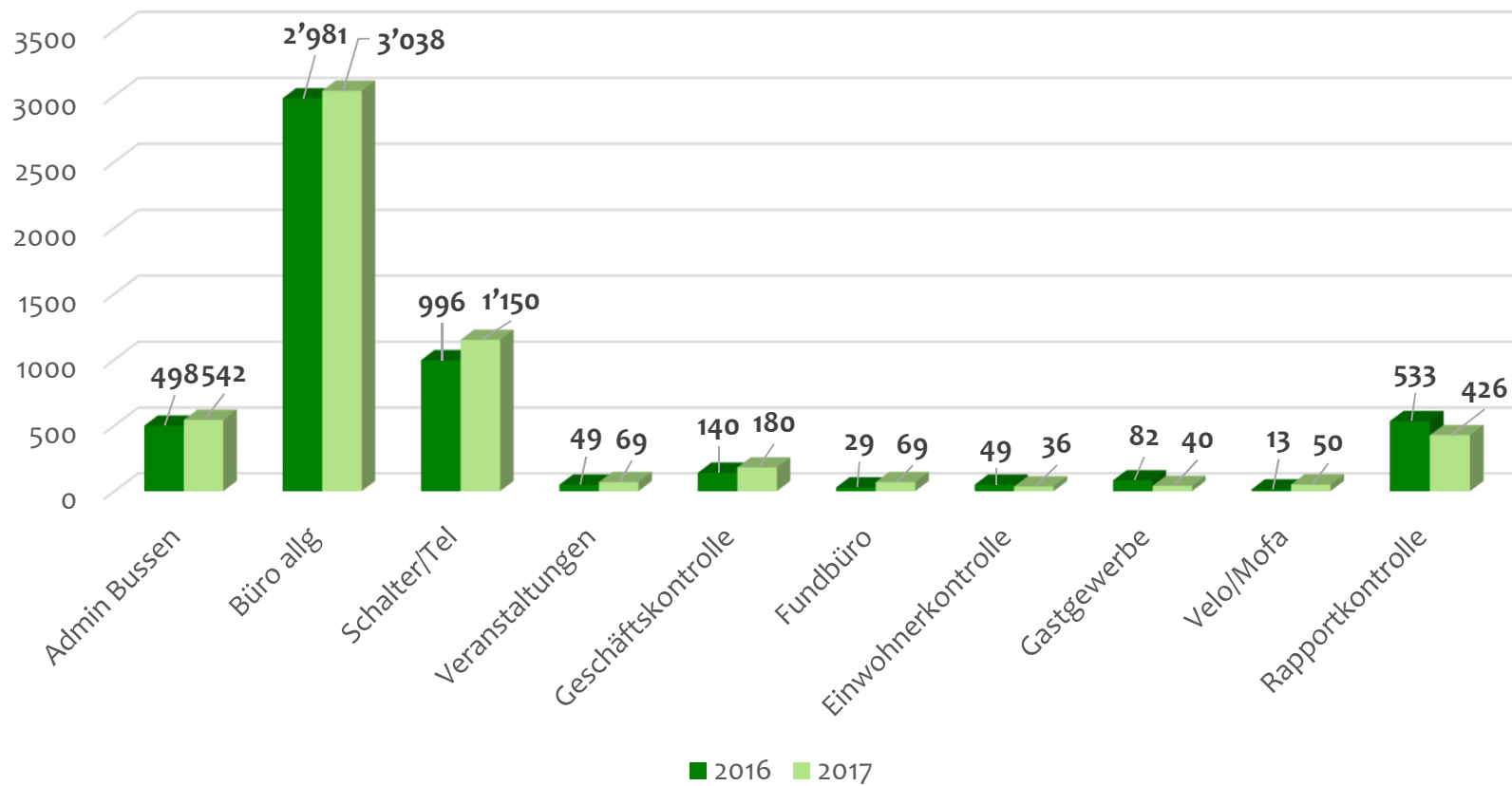
# Verkehrssicherheit

Stunden



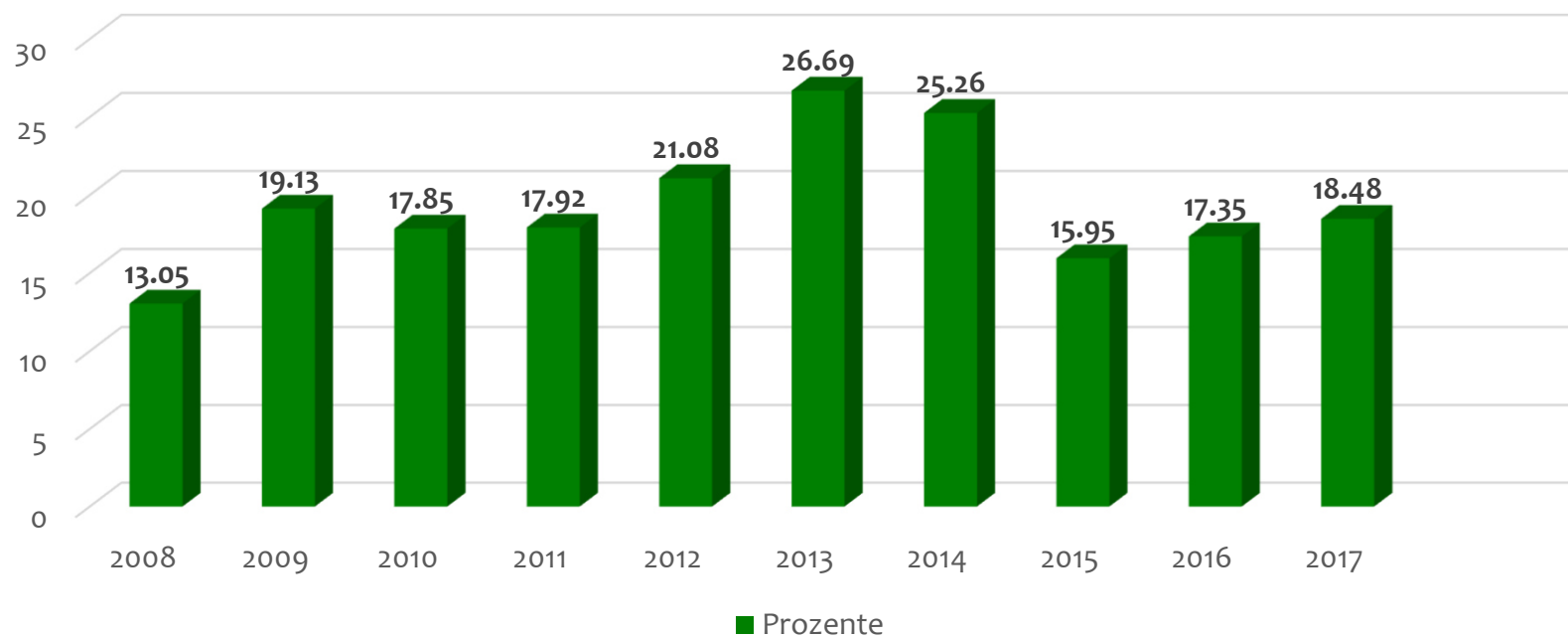
# Administration

Stunden



# Geschwindigkeitsmessungen

Prozente Übertretungsrate



# Auszug Bussen und Anzeigen

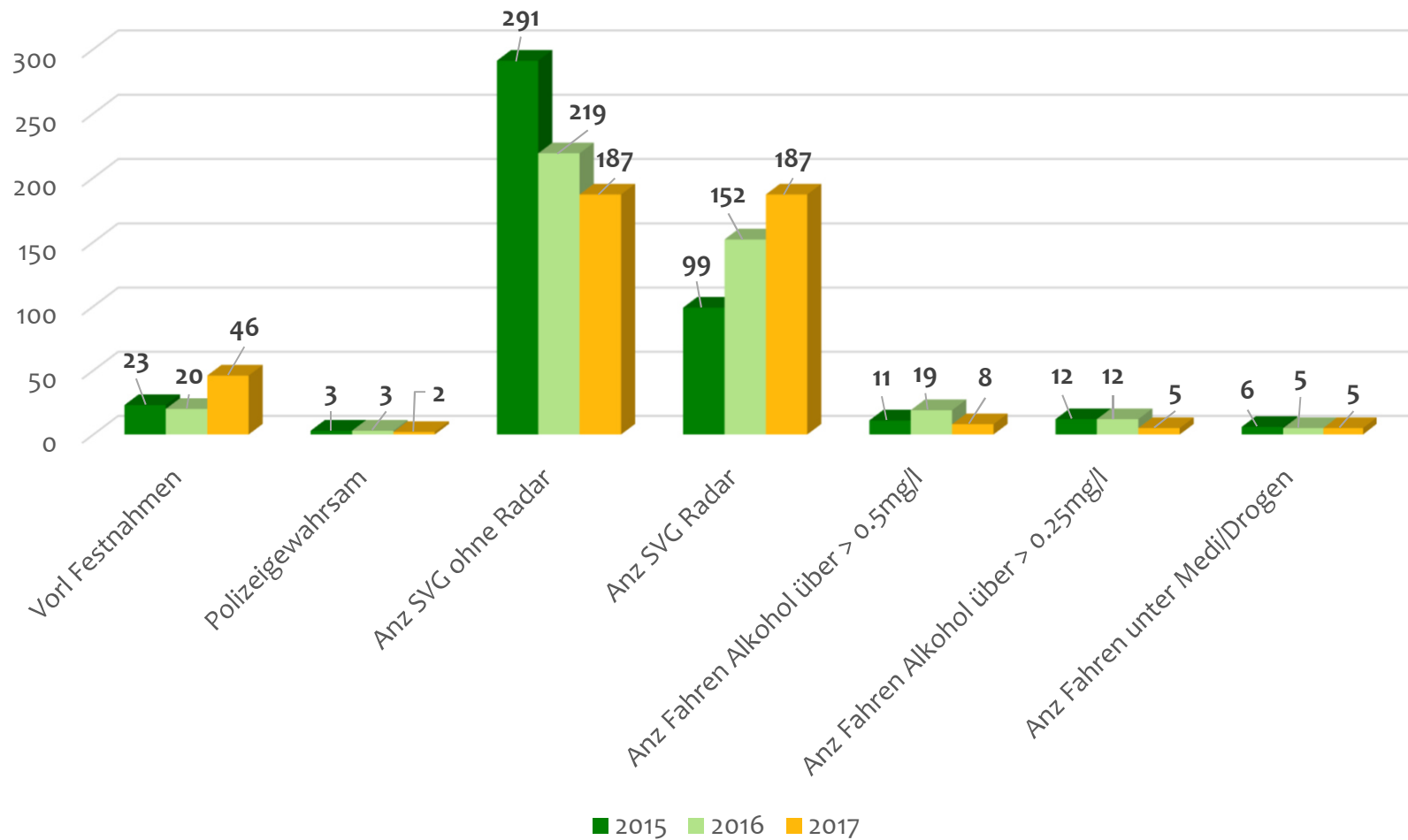
Die Zahlen unterliegen normalen Schwankungen. Dies hat damit zu tun, wie die Jahres- und Monatsschwergewichte der Kontrollen gelegt wurden.

Werden Phänomene festgestellt, werden diese speziell behandelt und auch bewirtschaftet, dadurch haben sich Verschiebungen bei der Kontrollintensität ergeben.

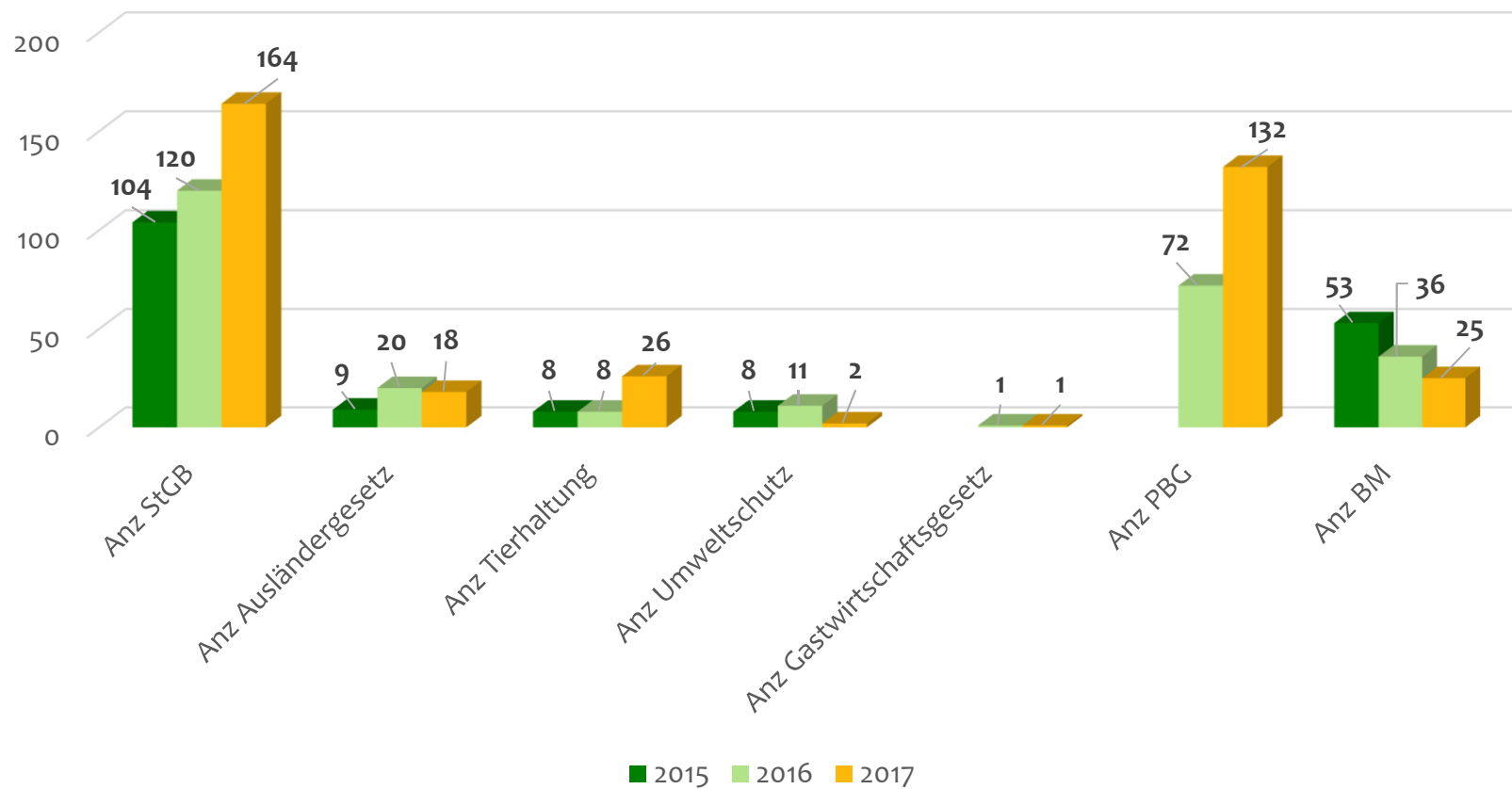
Leider ist seit drei Jahren ein kontinuierlicher Anstieg der Schnellfahrer zu verzeichnen. 2017 wurden auf Grund personeller Engpässe (Unfall, Krankheit) nur 107 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dies entspricht in der Anzahl 35 **weniger** als 2016.

Rückläufig sind die Betäubungsmittelverstöße seit das CBD auf dem Markt ist.

# Auszug Bussen und Anzeigen



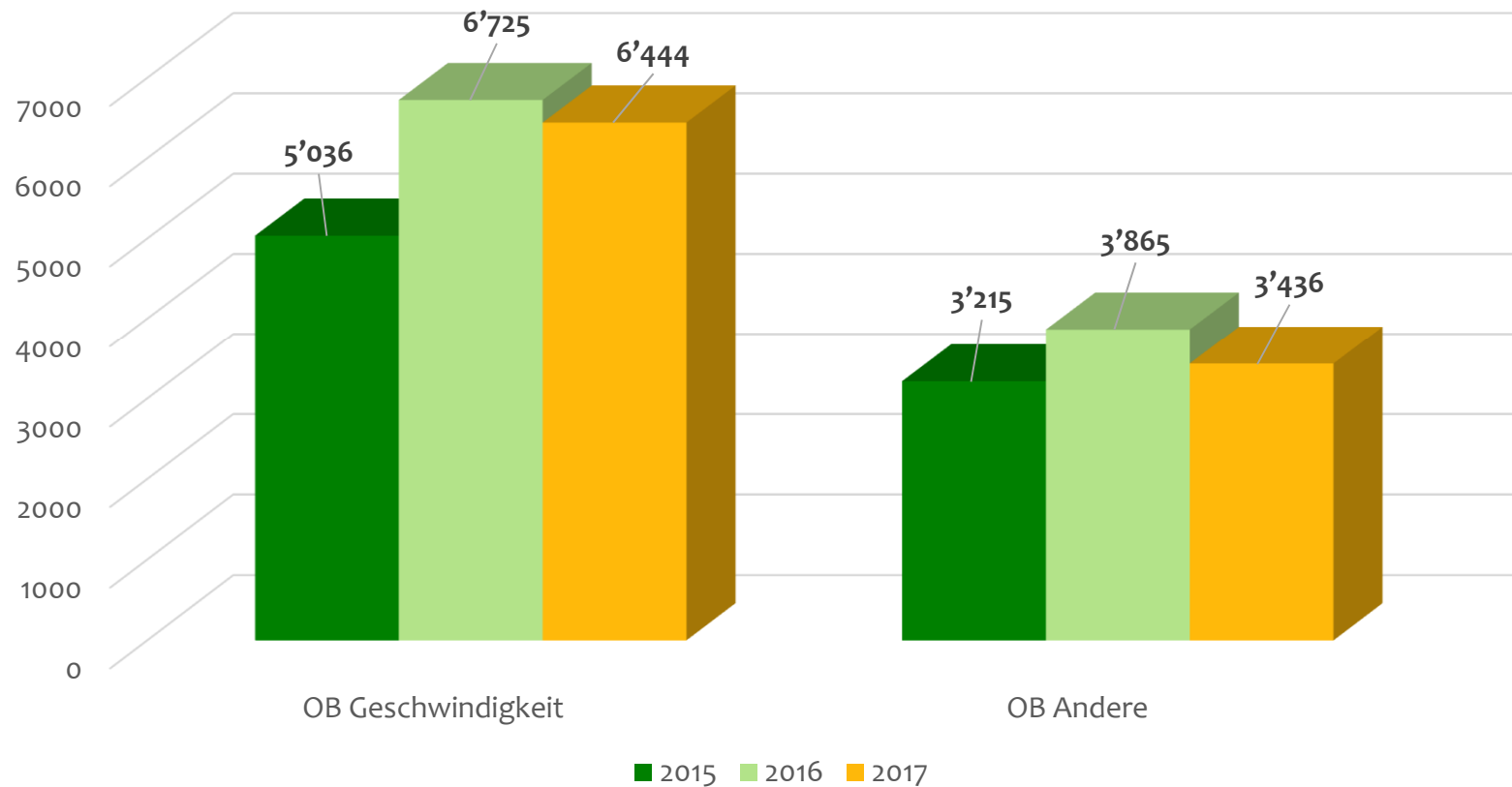
# Auszug Bussen und Anzeigen





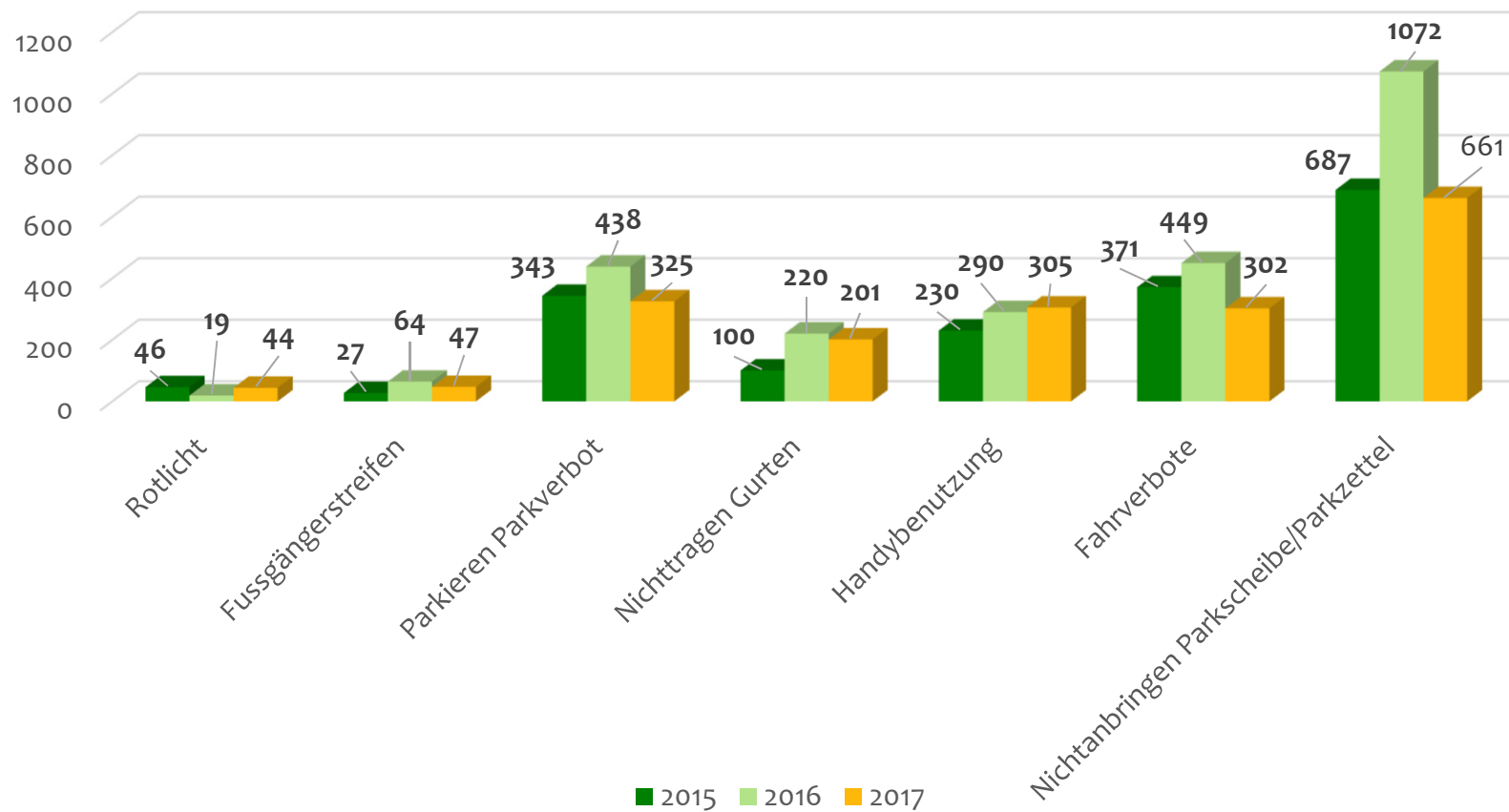
# Auszug Bussen und Anzeigen

## Ordnungsbussen (OB)

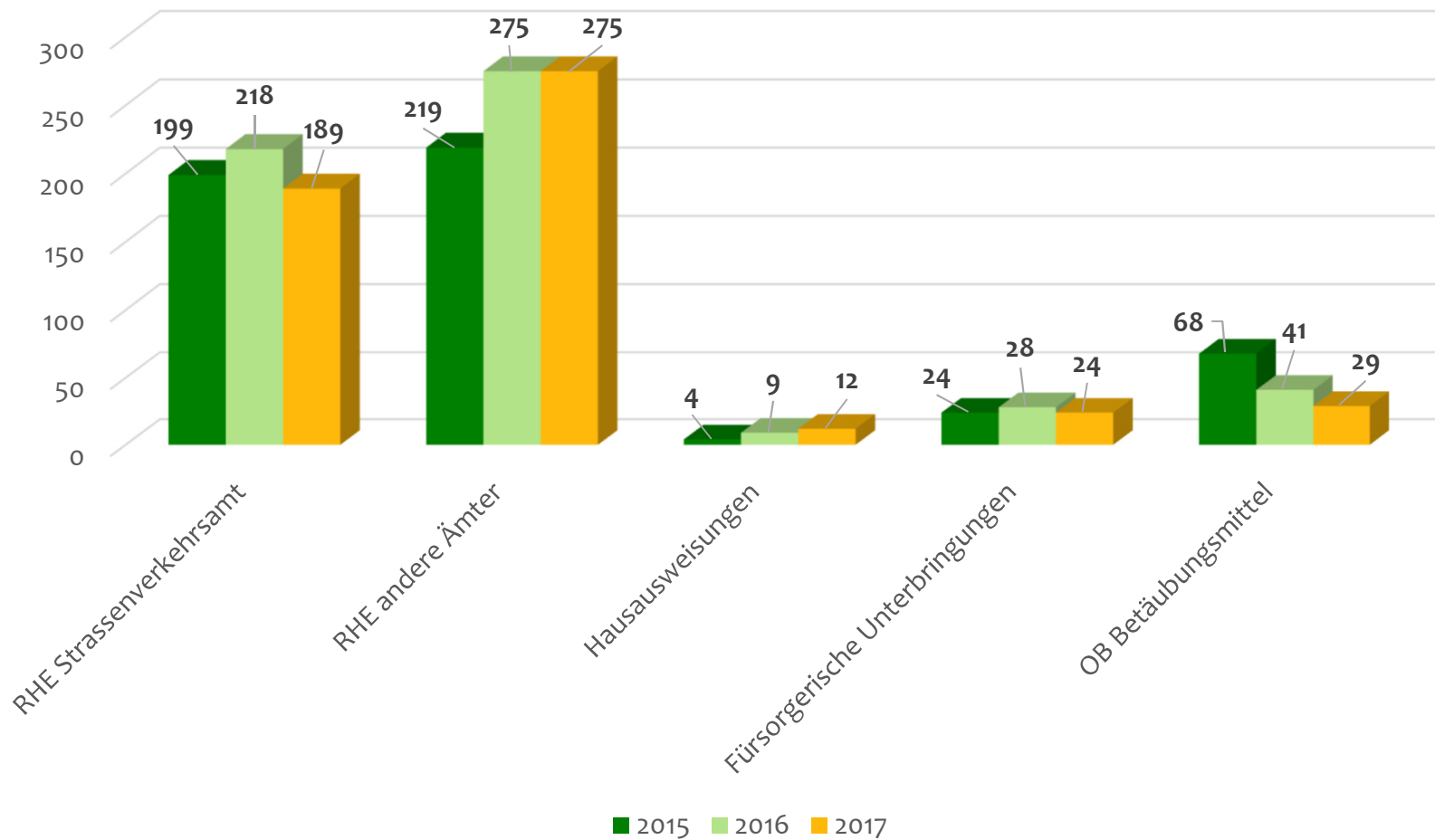


# Anzeigen und Bussen

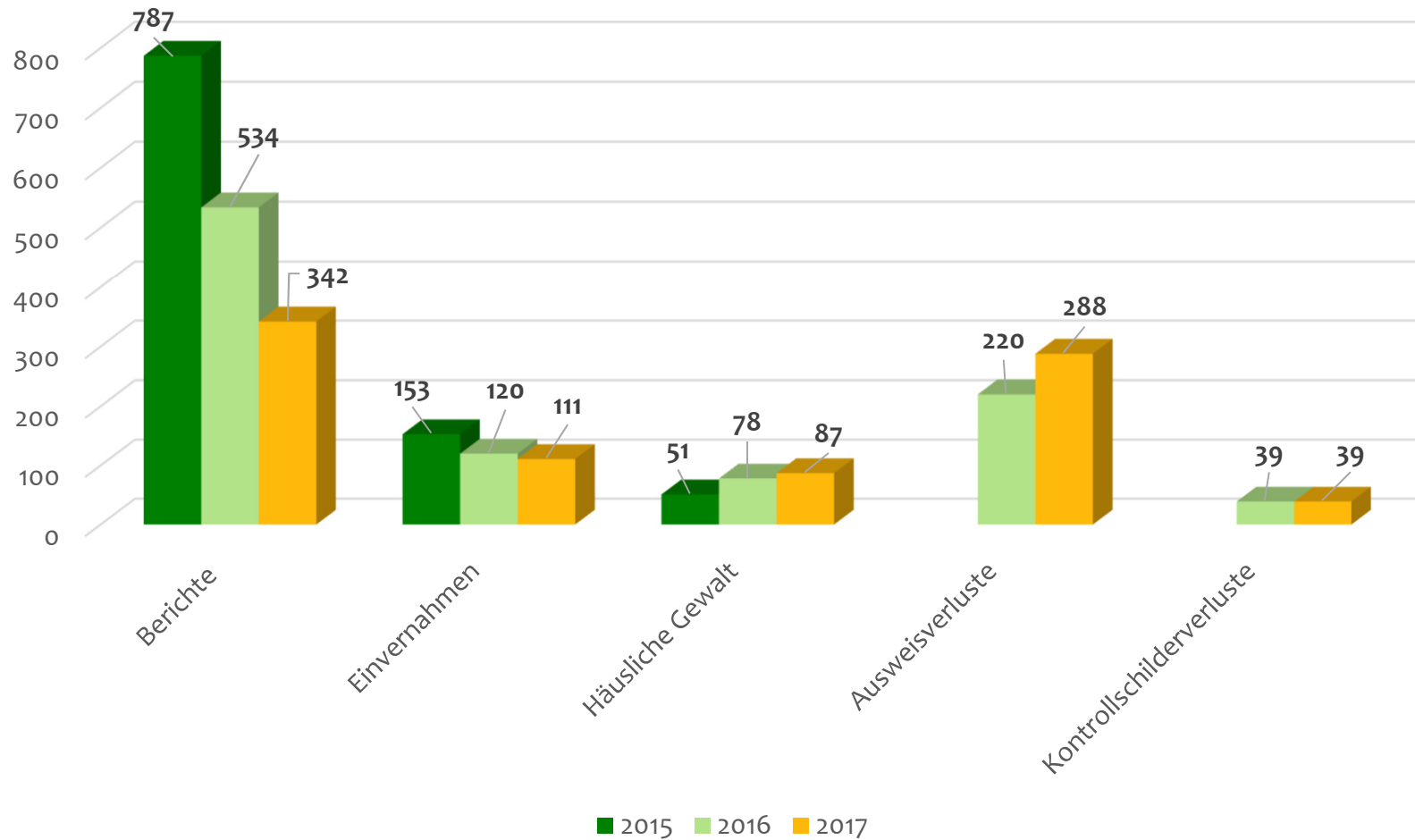
## Ordnungsbussen



# Tätigkeiten und Bussen

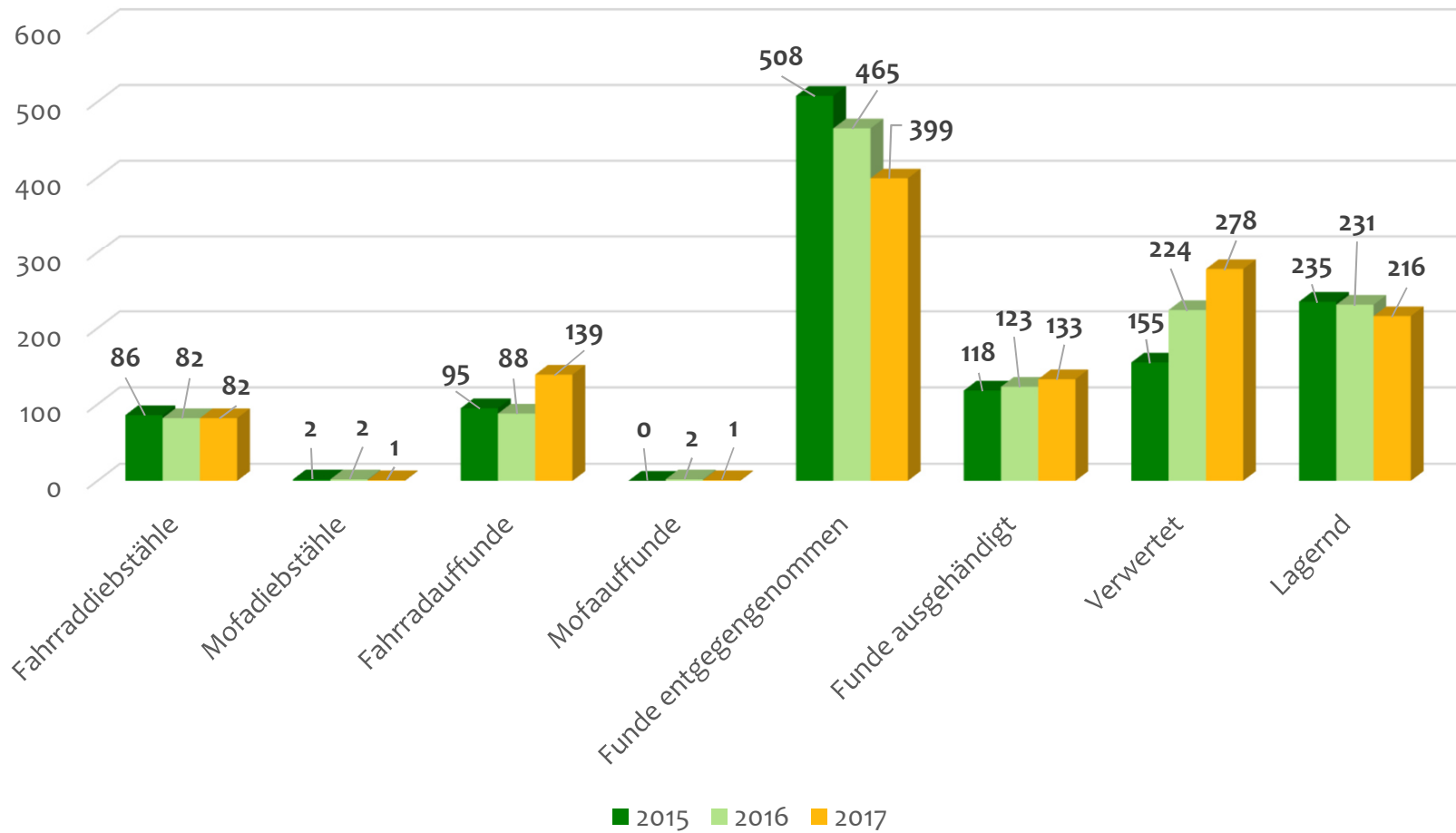


# Berichte und Verlustanzeigen



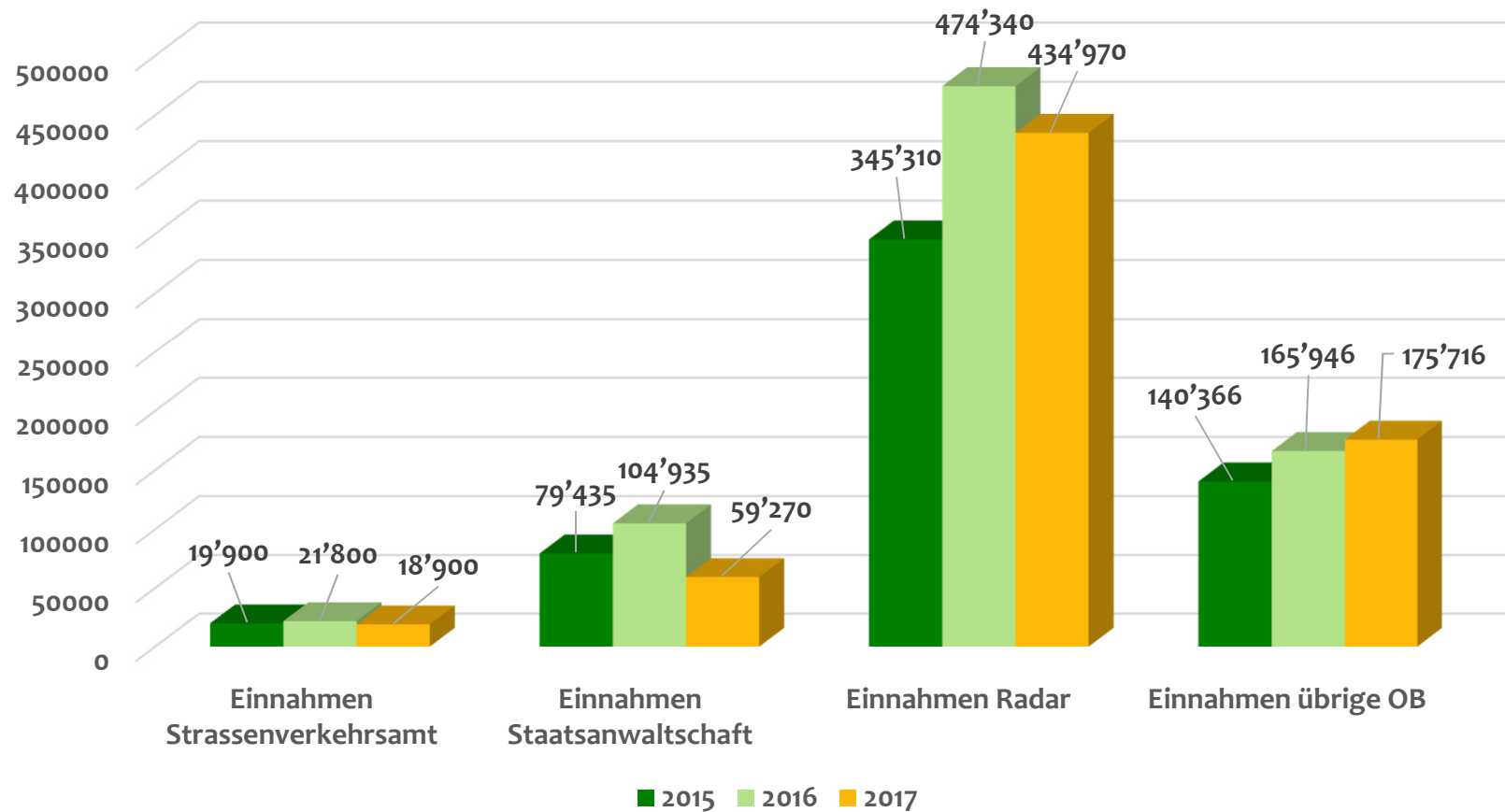
# Fundbüro

## Fälle



# Finanzen

## Einnahmen in Franken



# Stunden pro Gemeinde

Gemeinde	Stunden 2017	Stunden 2016	Differenz
Bad Zurzach	1'910	2'305	-395
Baldingen	75	83	-8
Böbikon	38	32	+6
Böttstein	1'363	1'262	+101
Döttingen	1'959	2'017	-58
Endingen	759	816	-57
Fisibach	176	167	+9
Full-Reuenthal	308	305	+5
Kaiserstuhl	269	437	-168
Klingnau	1'485	1'453	+32
Koblentz	983	895	+88

# Stunden pro Gemeinde

Gemeinde	Stunden 2017	Stunden 2016	Differenz
Leibstadt	680	739	-59
Lengnau	770	1'002	-232
Leuggern	869	1'119	-250
Mandach	111	131	-20
Mellikon	137	148	-11
Rekingen	563	601	-38
Rietheim	323	299	+24
Rümikon	171	213	-42
Schneisingen	424	459	-35
Siglistorf	247	236	+9
Tegerfelden	570	592	-22
Wislikofen	98	92	+6



# Dank

An dieser Stelle danke ich allen meinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie politischen Vorgesetzten ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der Bevölkerung des Zurzibietes. Wir alle werden uns auch gerne weiterhin für Sie einsetzen, um das ohnehin schon sehr lebenswerte Zurzibiet noch lebenswerter zu machen, indem wir die Sicherheit weiterhin auf einem hohen Niveau gewährleisten. Wir sind aber auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Helfen Sie mit und halten Sie die Augen mit uns offen. Wir sind gezwungen Prioritäten zu setzen und trotzdem sind wir stets bemüht die anfallenden Probleme mit unseren Partnern zeitnah zu lösen.



# Glossar

- Anz Anzeigen
- GK Geschwindigkeitsmessung
- StGB Strafgesetzbuch
- StA Staatsanwaltschaft
- Kapo Kantonspolizei
- Patr Patrouillendienst
- Crime Stop Spez. Patrouillen Einbruchprävention
- DL Dienstleistung
- Ausw Auswertung
- Admin Administration
- allg allgemein
- Tel Telefon
- CBD (Cannabidiol) Neues Hanfprodukt mit legalem THC (Tetrahydrocannabinol) Gehalt
- Vorl Vorläufig
- SVG Strassenverkehrsgesetz
- PBG Personenbeförderungsgesetz
- BM Betäubungsmittel
- OB Ordnungsbusse
- RHE Rechtshilfeersuchen